

## Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung

# Betriebswirtschaftliche Kalkulation von städtebaulichen Projekten

**Donnerstag, 1. Oktober 2026 | Köln**

**Seminar-Nr.: [NW260600](#)**

### Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Entwicklung neuer Wohn- und Gewerbeflächen und die Nachnutzung ehemals militärisch, industriell oder durch die Bahn genutzter Areale bergen für die Kommunen einzigartige städtebauliche und wirtschaftliche Chancen.

Die Gebietsentwicklung kann aber nur gelingen, wenn ihr ein ökonomisch schlüssiges Konzept zugrunde liegt - zumal in der Regel Unwägbarkeiten hinzutreten, denen mit professioneller Kompetenz begegnet werden muss: ungeklärte Altlastensituationen, komplexe planungsrechtliche Beurteilungen, Gestaltungsfragen und ökologische Anforderungen haben einen nicht unbeträchtlichen Einfluss auf die wirtschaftliche Tragfähigkeit einer Gebietsentwicklung.

Für Verhandlungen zwischen Kommunen, Investoren, Grundstückseigentümern und Projektentwicklern sind daher detaillierte Kenntnisse über wirtschaftliche Rahmenbedingungen einer Projektentwicklung unumgänglich.

Der langfristige Erfolg der zukünftigen Nutzung entscheidet sich regelmäßig in einem sehr frühen Projektstadium. Dafür ist eine solide und realistische Einschätzung der Entwicklungskosten, der Erträge, aber auch der Risiken erforderlich. Basis dafür ist ein Kalkulations- und Bewertungsmodell, welches alle entwicklungsspezifischen Rahmenbedingungen und Besonderheiten umfasst.

#### Ihr Praxis-Plus:

Nach der Einführung in die Projektkalkulation und Grundstückswertermittlung wird in diesem Workshop ein Praxisfall vorgestellt, für den die Teilnehmenden in kleinen Gruppen unter Anleitung des Dozenten ein spezifisches Kalkulationsmodell anwenden. Um eine intensive Mitwirkung und Diskussion zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl auf 20 beschränkt.

### [>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

#### Termin, Ort, Dauer

**Donnerstag, 1. Oktober 2026**

Leonardo Hotel Köln

Waldecker Straße 11-15

51065 Köln

T 0221 67090

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

#### Teilnahmegebühren

510,- € für Mitglieder

620,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

## Ihr Dozent

### Thomas Kollmann

Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH), Chartered Surveyor (MRICS), verantwortet die Grundstücksgeschäfte für das Erzbistum München und Freising. Langjähriger, stellv. Vorsitzender des Gutachterausschusses München

## Auf dem Seminar treffen Sie

Kolleginnen und Kollegen aus den Stadtentwicklungs-, Planungs- und Rechts- und Liegenschaftsabteilungen von Kommunen und Landkreisen, Rechtsanwälte, Planer und Architekten, Sachverständige sowie Vertreter von Gutachterausschüssen, Investoren und Entwicklungsgesellschaften.

## Programmablauf

### Betriebswirtschaftliche Kalkulation von städtebaulichen Projekten

- I. Einführung
- II. Grundlagen und Besonderheiten bei der Projektkalkulation
- III. Bewertungs- und Kalkulationsmodell
- IV. Praxisfall einer Projektkalkulation
- V. Anwendung des Bewertungsmodells durch die Teilnehmer
- VI. Auswertung der Arbeitsergebnisse und Diskussion

### Nach dem Seminar:

- kennen Sie Rahmenbedingungen und Besonderheiten bei der Kalkulation städtebaulicher Gebietsentwicklungen
- sind Sie mit einem praxiserprobten Kalkulationsmodell vertraut
- können Sie betriebswirtschaftliche Kalkulationen und Kosten- bzw. Ertragsprognosen Dritter kritisch prüfen und würdigen!

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

## Kontakt

**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.**

### Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149  
53129 Bonn

T 0228 72599-45  
E [gst-nrw@vhw.de](mailto:gst-nrw@vhw.de)

## Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr  
11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause  
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen  
15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause  
Ende: 16:30 Uhr

## Hinweise

Für die Projektarbeit ist ein Taschenrechner mit Exponentialfunktion (yx) erforderlich!

Vom Dozenten erhalten Sie Kenngrößen und Erfahrungswerte für die Projektentwicklung und Bodenwertermittlung